



Protokollauszug

14. Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, zentrale Verwaltung und Feuer- schutz vom 02.06.2025

TOP 10. Informationen der Verwaltung

Vorlage: Beschlussart:

EKRin Conrady berichtet von einer Anfrage der Stadt Peine für ein gemeinsames Kreditmanagement des Landkreises und der Stadt. Die Verwaltung habe dies geprüft und sei zu dem Ergebnis gekommen, von einem gemeinsamen Kreditmanagement abzusehen. Ein gemeinsames Kreditmanagement würde sich sowohl auf Liquiditätskredite als auch Investitionskredite beziehen und voraussichtlich mehrmals jährlich auf Anfrage und bei Bedarf der jeweiligen Kommune in Anspruch genommen werden. Die entsprechenden Kreditvergabeverfahren wären zusätzlich zu den bisherigen Aufgaben durchzuführen. Zurzeit wird i.d.R. einmal jährlich durch den Fachdienst Finanzen eine Kreditaufnahme durchgeführt. Diese zusätzliche Aufgabe, die ein gemeinsames Kreditmanagement für den Landkreis, die Stadt Peine und ggf. die weiteren Gemeinden mit sich bringen würde, erfordert eine 0,5 Personalkapazität pro Jahr, die momentan nicht benötigt werden. Dies entspricht Personalkosten in Höhe von ca. 40.000 bis 50.000 €/Jahr. Ob und in welchem Umfang eine gemeinsame Kreditaufnahme tatsächlich zu günstigeren Zinsen für die Beteiligten führen würde, ist fraglich.

Der Anfrage der Stadt Peine wird daher nicht entsprochen.